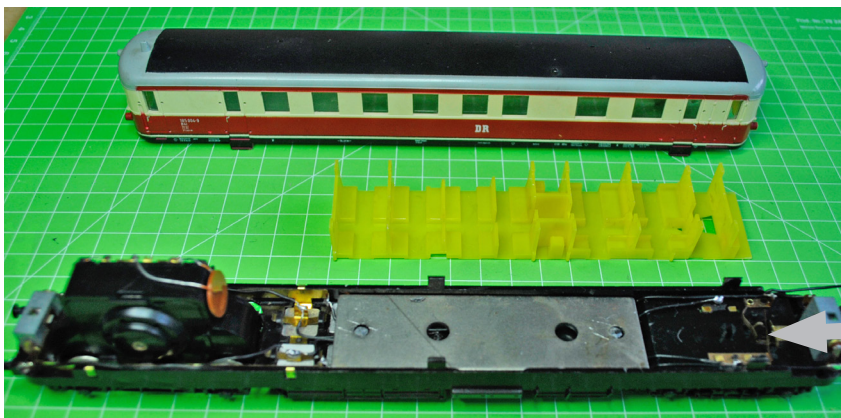
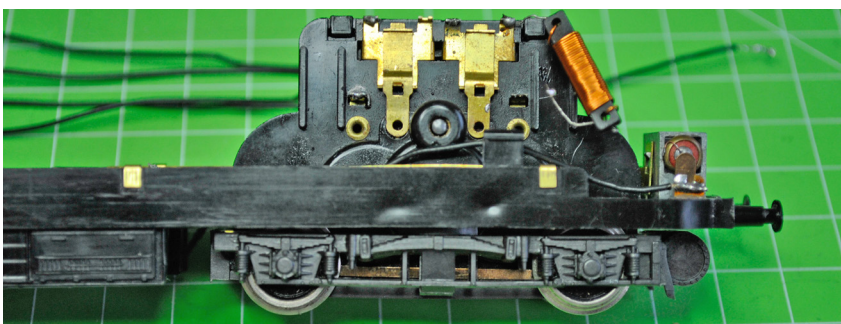


# Piko BR 185 Steuerwagen

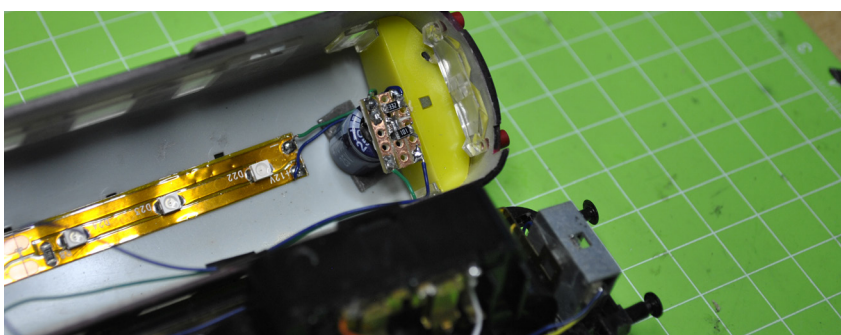


Das Lokgehäuse wird durch Auseinanderziehen abgehoben, es ist eingerastet.

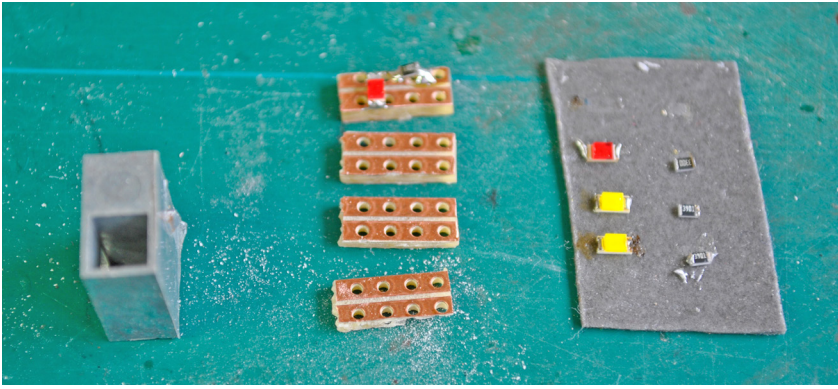
Federblech der Kupplungsmechanik wegbiegen, damit das Lampengehäuse kontaktfrei ist.



Drosseln und Entstörkondensator am Motor sowie alle Kabel werden entfernt.

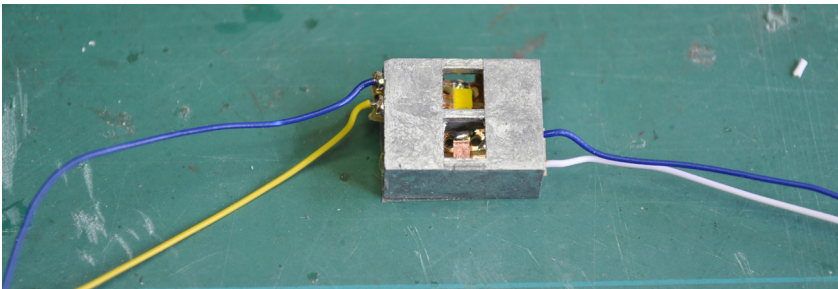


Der Triebwagen erhält eine Innenbeleuchtung durch einen LED-Streifen. Vorgeschaltet wird eine Platine mit Kondensator, Vorwiderstand 100 Ohm und Widerstand 3 kOhm. Das Bauteil wird 5 cm nach links versetzt, um das Drehgestell nicht zu behindern.

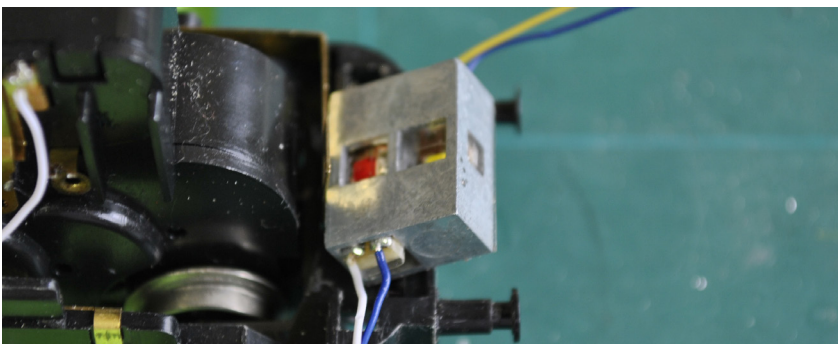


Die originalen Lämpchen werden gegen LEDs ausgetauscht. Die Schaltung befindet sich auf einer Streifenplatine und passt in die Lampengehäuse. Blaues Kabel an LED (+) und Weiß bzw. Gelb an LED und Widerstand (-).

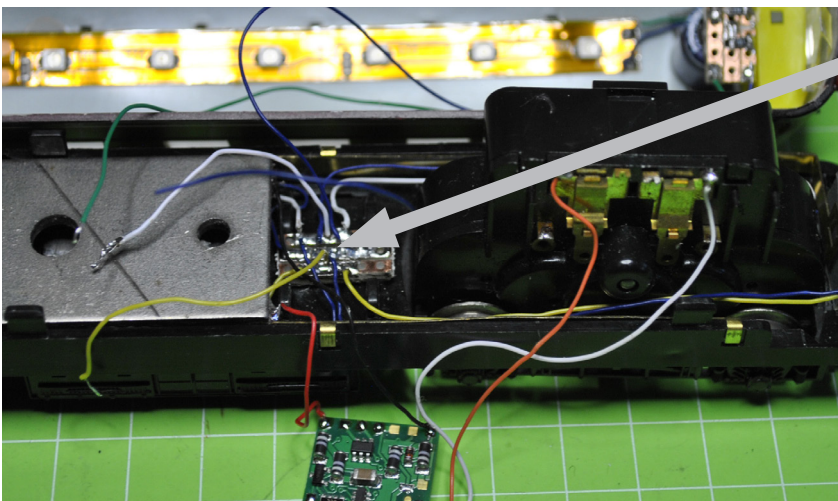
Die LEDs und Widerstände wurden zum Löten auf einen Streifen doppelseitiges Montageband fixiert.



Rote LED vorne und weiße LED hinten an Decoder-weiß, rote LED hinten und weiße LED vorne an Decoder-gelb. Sonst tauschen.



Lampengehäuse mit Tesa isolieren, um Berührung mit Messingfeder (Anschluss Stromabnehmer links) zu verhindern.

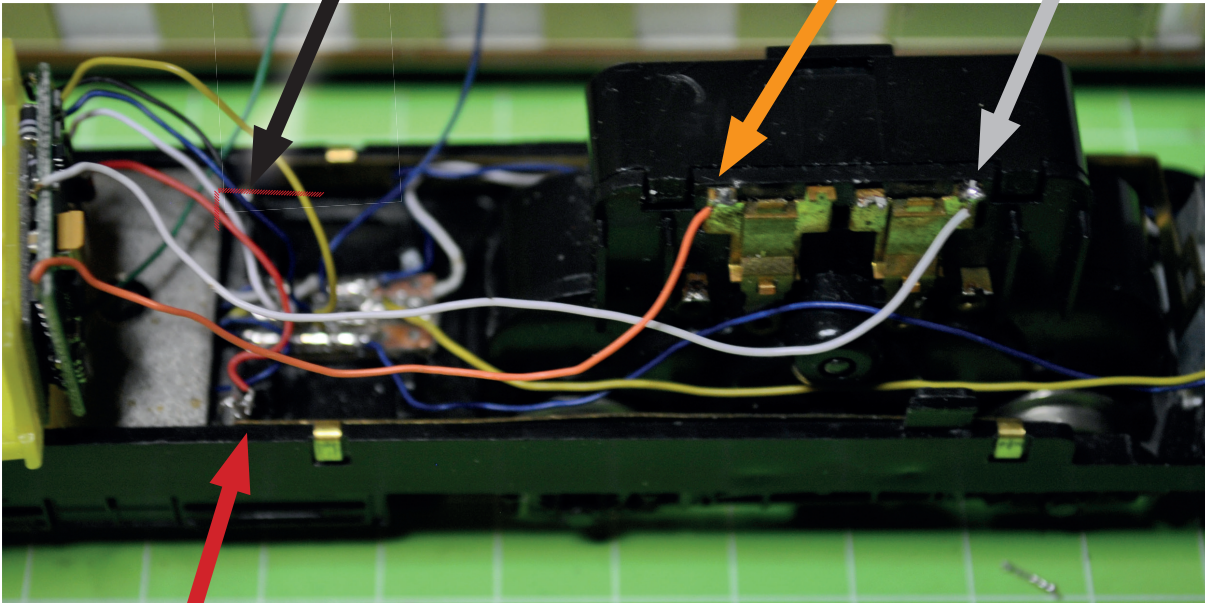


Weiß, gelbe und blaue Kabel werden auf einer Streifenplatine gesammelt. Von dort geht je ein Kabel an den Decoder (hier Tams).

Schwarz an  
Radschleifer  
links

Orange an  
Motor rechts

Grau an  
Motor links



Rot an  
Radschleifer rechts



Die Schlussleuchten strahlen in das Fahrabteil (Rotlichtabteil?)